

I.3.17

Deutsch – Lesen

Eine Lesespurgeschichte im Zoo – Lesen üben und Tierarten kennenlernen

Christine Hesse

Mit Illustrationen von Katharina Friedrich



© Frizi/iStock

Wo ist der kleine Pinguin Freddy? Mithilfe kurzer Texte begeben sich die Kinder auf die Suche nach dem verschwundenen Zoobewohner. Hierbei erhalten sie verschiedene Informationen über die Lebensweisen der anderen Zootiere, beantworten Fragen dazu und gelangen dadurch zum nächsten Text. So finden sie Schritt für Schritt den Ort, an dem Freddy sich versteckt. Durch die kindgerechte Geschichte wird das sinnentnehmende und genaue Lesen spielerisch gefördert. Fotos und Illustrationen tragen zusätzlich zur Lesemotivation bei.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	3
Dauer:	ca. 7 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Sinnverstehend lesen; Zusammenhänge herstellen
Thematische Bereiche:	Lesetexte zu verschiedenen Tieren (Pinguine, Flamingos, Eisbären, Seelöwen, Kattas, Zebras, Löwen)
Medien:	Texte, Arbeitsblätter, Bilder, Test, Selbsteinschätzungsbogen, Beobachtungsbogen
Fächerübergreifend:	Sachunterricht: Lebensweisen verschiedener Tiere

Auf einen Blick

Legende der Abkürzungen:

AB: Arbeitsblatt; BD: Bilder/Bildkarten; TX: Text

UG: Unterrichtsgespräch; LV: Lehrervortrag; EA: Einzelarbeit; PA: Partnerarbeit



einfaches Niveau



mittleres Niveau



schwieriges Niveau

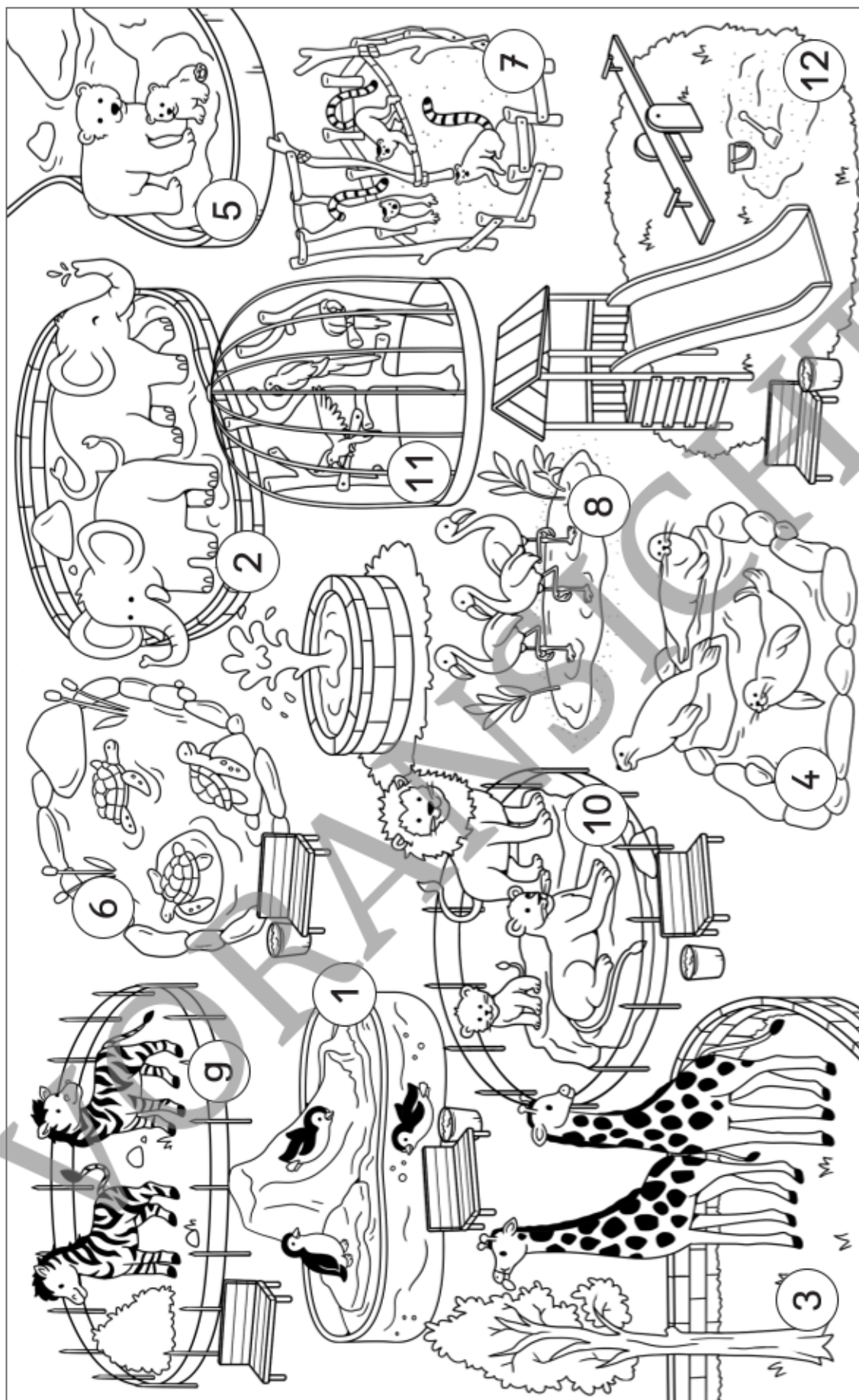
1.–7. Stunde

Thema:	Lesespurgeschichte „Wo ist Freddy?“
Einstieg:	L stellt Pinguin Freddy vor (z. B. über das Foto auf M 1 oder ein Kuscheltier) und berichtet von seinem Verschwinden im Zoo
M 1 (TX)	Wo ist Freddy? / L und SuS lesen Text im Plenum (UG)
M 2 (BD)	Im Zoo / L erläutert den Ablauf der Lesespur und verteilt das Bild, auf dem die SuS die Lesespur verfolgen (LV, EA)
M 3 (BD)	Stationskarten / L hat vorab die Stationen mit den Stationskarten und den dazugehörigen Texten vorbereitet und erläutert, dass die SuS an den Stationen die nächsten Texte finden
M 4 (TX)	Hinweise für falsche Antworten / L legt vor Beginn der Lesespur die Hinweise für falsche Antworten unter die zugehörigen Stationskarten: Elefanten (2), Giraffen (3), Schildkröten (6), Papageien (11)
M 5–7 (TX)	Bei den Pinguinen / SuS lesen den Text auf ihrer Niveaustufe und suchen die Spur zum nächsten Text (EA, PA)
M 8–10 (TX, AB)	Bei den Flamingos / SuS lesen den Text auf ihrer Niveaustufe und suchen die Spur zum nächsten Text (EA, PA)
M 11–13 (TX, AB)	Bei den Eisbären / SuS lesen den Text auf ihrer Niveaustufe und suchen die Spur zum nächsten Text (EA, PA)
M 14–16 (TX, AB)	Bei den Seelöwen / SuS lesen den Text auf ihrer Niveaustufe und suchen die Spur zum nächsten Text (EA, PA)
M 17–19 (TX, AB)	Bei den Kattas / SuS lesen den Text auf ihrer Niveaustufe und suchen die Spur zum nächsten Text (EA, PA)
M 20–22 (TX, AB)	Bei den Zebras / SuS lesen den Text auf ihrer Niveaustufe und suchen die Spur zum nächsten Text (EA, PA)
M 23–25 (TX, AB)	Bei den Löwen / SuS lesen den Text auf ihrer Niveaustufe und suchen die Spur zum nächsten Text (EA, PA)
M 26 (AB)	Eine Lesespurgeschichte im Zoo – Teste dich! / SuS beantworten Fragen und finden Freddy anhand des Lösungsworts (EA)
Vorbereitung:	Stationskarten (M 3) laminieren; Texte (M 5–M 26) kopieren und den Stationen zuordnen; ggf. jeweils einen Umschlag/ein Fach pro Niveaustufe anbieten; Hinweise für falsche Antworten (M 4) unter die zugehörigen Stationskarten legen: Elefanten (2), Giraffen (3), Schildkröten (6), Papageien (11)



Im Zoo

M 2



Bei den Pinguinen

 M 5


Aufgabe 1: Lies den Text.



Der Pinguin Skipper ruft:

„Hallo Kinder!

Hier bei uns Pinguinen ist immer etwas los.

Heute Morgen waren noch alle Pinguine da. Rico, Kowalski, Martin und ich haben im Wasser gespielt. Wir sind tief getaucht.

Kaiserpinguine können in freier Wildbahn 535 Meter tief tauchen.

Wir hatten viel Spaß.

Lana kam dann zu uns. Sie erzählte, dass Freddy verschwunden sei.

Vielleicht treibt er sich bei anderen Tieren herum? Schaut doch da einmal vorbei!"



Aufgabe 2: Wie tief können Kaiserpinguine tauchen?

- Kreuze die richtige Antwort an und finde die Nummer auf der Karte.
- Welches Tier findest du bei der Nummer? Hole dir den passenden Text.

Kaiserpinguine können 53 Meter tief tauchen. Weiter geht es hier: 2	☐
Kaiserpinguine können 535 Meter tief tauchen. Weiter geht es hier: 8	☐

Bei den Eisbären

 M 12



Aufgabe 1: Lies den Text.



Die Eisbärin Gloria plaudert los:

„Hallöchen Kinder!

Ich habe heute den ganzen Tag mit meinem Freund Ted im Wasser gespielt. Wir hatten viel Spaß. Das Wasser war schön kühl und erfrischend. Zuerst sind wir 10 Minuten lang hin- und hergeschwommen. Dann sind wir lange Zeit getaucht. Eisbären können nämlich bis zu 2 Minuten lang die Luft anhalten. Gut, oder?

Zur Fütterung sind wir aufgetaucht. Da habe ich eine kleine Gestalt hinter dem Eimer mit den Fischen vorbeihuschen gesehen. Das könnte euer Freund Freddy gewesen sein. Aber sicher bin ich mir nicht. Vielleicht ist er in ein anderes Gehege gewatschelt.“



Aufgabe 2: Wie lange können Eisbären die Luft anhalten?

- a) Kreuze die richtige Antwort an und finde die Nummer auf der Karte.
b) Welches Tier findest du bei der Nummer? Hole dir den passenden Text.

Eisbären können bis zu 2 Minuten lang die Luft anhalten. Weiter geht es hier: 4	☐
Eisbären können bis zu 10 Minuten lang die Luft anhalten. Weiter geht es hier: 6	☐
Eisbären können bis zu 2 Sekunden lang anhalten. Weiter geht es hier: 11	☐

Bei den Zebras

 M 22


Aufgabe 1: Lies den Text.

Das Zebra Marta sagt:

„Hallo Kinder!

Ach, das Gras schmeckt heute aber besonders gut.

Wollt ihr es mal probieren?

Meine Freunde und ich fressen schon den ganzen

Tag. Das ist eine meiner

Lieblingsbeschäftigungen.

Über die Wiese zu rennen,

finden wir Zebras aber

auch ziemlich gut.



Ihr sucht den kleinen Pinguin, habe ich gehört? Wenn er sich hier verstecken würde, wäre er uns bestimmt aufgefallen. Pinguine sind zwar auch schwarz und weiß, aber sie sehen doch ganz anders aus als Zebras.

Zebras haben übrigens alle ein anderes Streifenmuster. Auf den ersten Blick erkennt man das nicht. Deshalb kann uns auch niemand auseinanderhalten.

Aber wenn ihr genau hinschaut, seht ihr, dass unsere schwarz-weißen Streifen immer unterschiedlich angeordnet sind. Jedes Zebrafell ist einzigartig.

Hoffentlich findet ihr Freddy schnell. Es ist immer witzig mit ihm."



Aufgabe 2: Welche Aussage stimmt?

- a) Kreuze die richtige Antwort an und finde die Nummer auf der Karte.
b) Welches Tier findest du bei der Nummer? Hole dir den passenden Text.

Zebras mögen kein Gras. Weiter geht es hier: 3	☐
Das Streifenmuster ist bei jedem Zebra anders. Weiter geht es hier: 10	☐
Zebras rennen nicht gerne. Weiter geht es hier: 11	☐